

ANZEIGEN 26. JANUAR 2019

Holler - Die Badgestalter

Badmodernisierung aus einer Hand

Dusche auf kleinstem Raum

Viele gut durchdachte Details machen das kleine Parterre-Bad von Ehepaar Böke zur Augenweide.

Das Haus von Gabriele und Walter Böke steht in einer typischen modernen Reihenhaussiedlung, gebaut in den 90er Jahren. Das Interieur entsprach dem damaligen Zeitgeist. Aber inzwischen sind fast drei Jahrzehnte vergangen – darum entschied sich das Krefelder Ehepaar für eine Modernisierung zunächst einmal des kleinen Badezimmers in Parterre. „Es ist toll, wie die rund zweieinhalb Quadratmeter optimal ausgenutzt und gestaltet werden konnten“, sagt Walter Böke nun, nachdem das Krefelder Unternehmen Holler - Die Badgestalter seine Arbeiten beendet hat. Sein Urteil: „Toll“.

Das Ehepaar hatte sich länger mit dem Gedanken eines



Die kleinen Wandfliesen in der Duschkabine sind aus unterschiedlichen Materialien und wirken dementsprechend abwechslungsreich.

Umbaus befasst. Im Mai vergangenen Jahres machte es Nägeln mit Köpfen, begann damit, sich in der Nachbarschaft umzuhören, informierte sich und schaute sich um. „Mein Anliegen war, dass wir für alle Gewerke nur einen Ansprechpartner haben“, erinnert sich der Ingenieur. Bei der Suche stieß das Ehepaar, das das damals neu

errichtete Haus 1990 erworben hatte, schnell auf Holler - Die Badgestalter. „Wir hatten aber nur vage Vorstellungen und wussten, dass es nicht einfach war, etwas Schönes daraus zu machen“, sagt Gabriele Böke. „Wir wollten nicht den normalen Standard, sondern etwas Besonderes.“ Eine weitere Vorgabe war die Barrierefreiheit mit einer ebenerdigen Dusche, denn der kleine Raum, der in vielen anderen Häusern als reines Gäste-WC genutzt wird, sollte weiterhin als zweites Bad dienen.

Die gesamte Einrichtung wurde entfernt, vom Keller aus mussten neue Anschlüsse für Wasser und Kanal verlegt werden. Holler-Badgestalterin Kirsten Litgen weiß, dass viele Wohnungsbesitzer gerade wegen des damit verbundenen Schmutzes einen Umbau scheuen. Das Ehepaar Böke hingegen ist begeistert. „Wir hatten so gut wie gar



Gabriele Böke findet alles äußerst gelungen. Edel wirkt auch der Spiegel und der Unterschrank aus Eiche Trüffel mit dem modernen Waschbecken.

keinen Staub im Haus“, freut sich Gabriele Böke. „Es wurde super gearbeitet und sogar vorübergehend eine staubdichte Tür eingesetzt.“

Gut drei Wochen dauerten die Arbeiten nach den Entwürfen von Kirsten Litgen. Anschließend wurde noch die durchsichtige Abtrennwand der Dusche eingebaut; sie musste wegen der Raummenge extra auf Maß gefertigt werden. Durch die beigefarbenen, melierten Wandfliesen wirkt der Raum größer. Ein breites senk-

rechtes Band aus kleinen Fliesen in der Duschkabine sorgt für Abwechslung fürs Auge. Der Clou: Sie sind aus den unterschiedlichsten Materialien zusammengesetzt, aus Keramik, Glas und mit Metalloptik. Anstelle der früheren Röhrenheizung an der Wand hängt nun ein Flächenkörper mit einem Handtuchhalter. Außergewöhnlich ist auch, dass für das Hänge-WC eine Ecke schräg abgemauert und gefliest wurde. Das verleiht dem Raum einen zusätzlichen optischen Reiz.



Die Badeinrichtung aus den 90er-Jahren: ein kleines Eckwaschbecken und das WC direkt neben der Dusche mit ihrem hohen Einstieg



Wenn Ihr
Bad ein
Erlebnis
werden
soll ...



Komplett mein Bad

Ihr persönliches Erlebnisbad. Zum Festpreis
und Fixtermin.
Wir beraten Sie gerne.

Nordwall 78 | 47798 Krefeld
Tel: 0 2151. 85 85 85 | info@holler-krefeld.de

www.holler-krefeld-dbg.de